



Sammlung Theaterzettel

Rienzi, der letzte der Tribunen

Lederer, Felix

1913-02-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogl. Hof- und
National-Theater
Mannheim

165

Donnerstag, den 13. Februar 1913

Wagner = Zyklus 1. Abend

Kienzi

der letzte der Tribunen

Große tragische Oper in 5 Akten von Richard Wagner

Regie: Eugen Gebrath / Dirigent: Felix Lederer

Personen:

Cola Kienzi, päpstlicher Notar	W. Günther - Braun
Irene, seine Schwester	Rose Kleinert
Steffano Colonna, Haupt der Familie Colonna	Wilhelm Fenten
Adriano, sein Sohn	Betty Koster
Paolo Orsini, Haupt der Familie Orsini	Joachim Kromer
Raimondo, päpstlicher Legat	Mathieu Frank
Baroncelli	Friedrich Bartling
Cecco del Vecchio } römische Bürger	Karl Marx
Ein Friedensbote	Else Tuschkau

Gesandte der lombardischen Städte, Neapels, Bayerns, Böhmens usw. römische Nobili, Bürger und Bürgerinnen Roms, Friedensboten, Priester und Mönche aller Orden, Römische Soldner Rom um die Mitte des 14. Jahrhunderts

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende nach 11 Uhr

Nach dem zweiten und dritten Akt größere Pausen

Textbücher sind an der Kasse für 30 Pfennig zu haben

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Eintritts-Preise

Numerierte Plätze:		Numerierte Plätze:	
I. Rang Mitte, 1. — 5. Reihe	Mf. 3.—	III. Rang: einschl. Proszeniumsloge	Mf. 1.20
I. Rang Seite	" 2.50	IV. Rang: Mitte	" 0.50
Parterre-Loge	" 2.50	IV. Rang: Seite	" 0.30
Parquet: Sperrsitze	" 1.80	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Seite	" 1.70	Stehplätze im Parquet	" 1.20
		Parterre	" 0.70

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr). Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags: ein Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5. Bestellungen auf Parquetplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. Zu Kartensbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

Im Hoftheater:

14. Februar (D. 99. Plaine Preise). Neu einstudiert: Der Erbfürster Anfang 7 1/2 Uhr